



Liebe BSC Mitglieder

Ich hoffe und wünsche, dass es Euch vor allem gesundheitlich gut geht. Emotional bin ich schon ein bisschen traurig, dass das erste Clubjahr mit dem neuen Vorstand von Corona derart eingeschränkt ist. Aber da müssen wir alle gemeinsam durch.

Vielen Dank - an Lisbeth Diem. Sie hat beim Umpacken von alten Ordnern eine für den Club höchst wertvolle Entdeckung gemacht: die **Gründungsstatuten**. Im Jubiläumsjahr, etwas ganz Besonderes. Ich bedanke mich auch bei den Helferinnen und Helfern für das Einwintern der Boote.

Bitte um Unterstützung

Wenn die Aktivitäten Corona gebremst sind, wird die Kommunikation umso wichtiger. Wir wollen die Wintermonate nutzen, um ein **Redaktionsteam** für den Newsletter und die Webpage aufzubauen.

Vorstandsklausur- Am Freitag 6.Nov. berät der Vorstand, welches die strategischen Schwerpunkte der BSC-Arbeit in den nächsten drei Jahren sein werden, beim sportlichen Segeln ebenso wie beim Fahrtensegeln, bei den Booten und der räumlichen Situation, um nur einige Stichworte zu nennen. Wer dazu Ideen und Vorschläge hat, möge diese bitte gerne per Mail an praesident@bsc.or.at einbringen. Ich nehme sie dann mit auf die Tagesordnung der Klausur und halte Euch auf dem Laufenden.

Namens des Vorstandes wünsche ich Euch eine gute Zeit, vor allem Xundheit!

Urs Hämmerle, Präsident des BSC

3Sat-ORF-TV-TIPP

Neuaufgabe für "Historische Schiffe am Bodensee".

Unser Mitglied, **Markus Barnay**, hat für den ORF eine sehr eindrucksvolle Dokumentation über historische Schiffe am Bodensee gedreht, die im August ausgestrahlt wurde. Nun wird in **3Sat** eine längere Fassung gesendet. Der BSC spielt darin eine wichtige Rolle. BSC-Historiker Tilman Kuner und Wolfgang Tschannun wurden interviewt. Wolfgangs 30er "Elisabeth" feiert ja bald den 100. Geburtstag. Sendetermin und weitere Infos unter diesem Link: [Donnerstag, 5.11.: 11:00h Uhr. „Im Kielwasser der Geschichte. Historische Schiffe am Bodensee“](#)



Gründungsstatuten wieder entdeckt

Sie galten als verschollen, die Gründungsstatuten des BSC. Die ältesten Dokumente des Clubs reichten zwar bis ins Gründungsjahr 1895. Die Statuten waren aber nicht dabei. Jetzt sind sie wieder aufgetaucht und zudem ein Hinweis, dass ein Vorgänger Club des BSC mindestens 10 Jahre älter war als der BSC selbst.

Unsere langjährige Schriftführerin Lisbeth Diem nutze ihre ersten Tage als Pensionistin (alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt!), um die zahlreichen Unterlagen, die noch bei der Familie Diem eingelagert sind, in Umzugsschachteln zu verpacken. Schon vor einem halben Jahr hatte sie in einigen Schnellheftern Dokumente aus der Gründungszeit des BSC entdeckt, darunter der Brief an Graf Zeppelin. Darüber wurde bereits berichtet.

Original Statuten

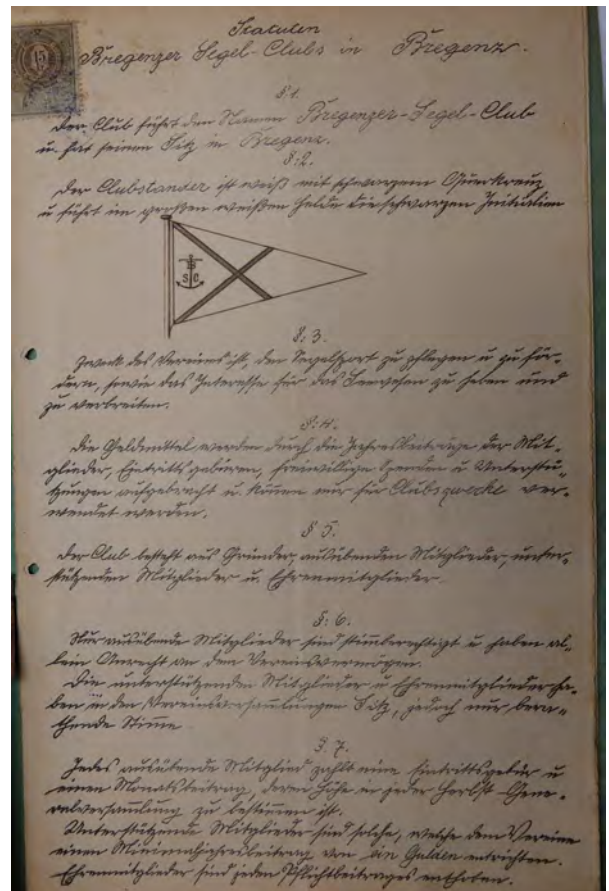
Nun kam ihr nochmals ein Schnellhefter in die Hand, der mit "Verschiedenes" bezeichnet ist. Darunter mehrere Statuten-änderungen. Und dann wird es richtig interessant: Ein leeres Blatt ist mit Bleistift beschriftet. Man liest "Original", nach dem Umblättern folgen die Statuten des "Bregenz Segel-Clubs". Diese sind zwar nicht datiert, aber aus dem Gesamtzusammenhang heraus darf angenommen werden, dass es die Gründungsstatuten sind. Warum?

Gestempelt und genehmigt

Das Dokument ist mit zwei 15-Kronen-Stempelmarke versehen. Zwei von 34 Paragraphen, § 22 (Haftung bei Schäden durch Vereinsmitglieder) und § 30 (Auflösung des Vereins) sind mit Buntstift durchgestrichen und in abgeänderter Form etwas später von der Vereinsbehörde in Innsbruck genehmigt worden. Lisbeth hat sich auch die Mühe gemacht, das Dokument, das in Deutscher Kurrentschrift verfasst ist, in unsere lateinische Schrift übertragen. Diese neu entdeckten Dokumente werden nun digitalisiert und demnächst auf der BSC-Homepage veröffentlicht.

Ruder- & Segel-Club "Wasserwehr" Bregenz

Und noch ein höchst interessantes Dokument ist aufgetaucht: Ein Folder, gedruckt in Augsburg im Jahre 1885. Es handelt sich um "Statuten des Ruder- & Segel-Club "Wasserwehr" in Bregenz". Auch der Clubstander ist abgebildet. Muss nun die Geschichte des Segelns am Bodensee neu geschrieben werden? Bisher galt der Lindauer Segler Club, gegründet 1889, als erster Segelclub am Bodensee und war auch das Vorbild für die Gründung des BSC. Offensichtlich gab es aber in Bregenz eine noch frühere Gründung. Das wirft Fragen auf, denen wir nun nachgehen werden...



Projekt Historizing - 125 Jahre BSC

... Deshalb nochmals die Bitte vor allem an die älteren BSC-Mitglieder, deren Vorfahren vielleicht bereits beim BSC waren: Nutzt die langen Winterabende zur Durchsicht alter Alben und Dokumente. Vielleicht finden sich noch Schriftstücke, Fotos, Filme, Bücher, Pokale etc., die mit der Geschichte des BSC oder des Segelns am Bodensee zu tun haben. Macht Handy-Fotos davon und schickt diese an info@bsc.or.at. Wir sorgen dafür, dass die schweigenden Zeugen digitalisiert werden. Dann kommt das Original wieder an die Besitzer zurück. Am Ende des Jubiläumsjahres, im Sommer 2021, werden wir das, was gefunden wurde, publizieren. - Leider musste aufgrund von Corona das Gespräch zwischen unserem Chronisten, Tilman Kuner, und Stadtarchivar Thomas Klagian über die Geschichte des Segelns und des Clubs auf unbestimmte Zeit verschoben werden, wird aber nachgeholt. Neu ist ein Abend über das BSC-Mitglied **Franz Plunder** in Vorbereitung. Der Werftgründer und Bildhauer hat mit dem Segelboot **Sowitasgoht V 1923** den Atlantik überquert. Eine schillernde und hoch interessante Persönlichkeit.

Erfolgreiches Einwintern

Crewpool

Nachdem die Regatta Saison Corona bedingt verkürzt war, nutzte der Crewpool das sonnige Wetter bereits am Samstag, dem 3. Oktober, um die Beerli und die Pfänder winterfest zu machen. Lukas Knothe, Jona Höss und Johannes Wilhelmer slippten die Pfänder mit landseitigem Support von Alexander und Claudia Mehser. Dann hieß es Mastlegen, putzen und ausräumen. Für die Beerli, welche schon am Hänger stand, ging die Reise unter Begleitung von Julius Drexel und Stefan Watamaniuk ins Winterlager in den Bregenzerwald, wo das Boot in einer trockenen Scheune auf die nächste Saison wartet. **Auch die Pfänder würde sich über einen trockenen Raum in den Wintermonaten freuen.** Hinweise über geeignete Locations sind herzlich willkommen, bitte per mail an crewpool@bsc.or.at. Auch die Crewpool-Mitglieder müssen derzeit Abstand halten, wobei Überlegungen für Onlinemeetings und Webinare laufen. Die Vorfreude gilt jedenfalls bereits der nächsten Saison, wenn es wieder heißt 5-4-1 Start! (Johannes Wilhelmer)



Jugend- und Club Boote

Vier Laser, zwei 420er und dreizehn Optis, plus die zwei Betreuerboote, insgesamt also 21 Boote einwintern, das ist eine X-Hand Herausforderung. Ihr stelltet euch unter der Leitung von Oberbootsmann Alex Joss, des Jugendreferenten Alex Höss und des Jugendbetreuers Thomas Giesinger zahlreiche Kinder und Jugendliche. Besonders erfreulich ist, dass auch mehrere

Eltern mit Hand anlegten. Thomas hat mittlerweile eine Gruppe von Erwachsenen gegründet, die Spaß am Laser hat. Die Mitglieder sind zum Teil Eltern von BSC-Jung-Seglerinnen und Seglern. Vielleicht wird dies ja ein neuer Schwerpunkt im BSC: Jugendarbeit auch für Erwachsene. Womit sich einmal mehr bewahrheitet: Segeln hält jung. (Alexander Höss)



Herbst-Trainingslager

Während für viele im BSC die Saison bereits beendet ist, nutzen einige Jung-Segler die Herbstferien zur intensiven Vorbereitung auf die kommende Saison. **Flo Mehser** ist mit dem Laser, **Lorenz Ender** und **Emil Schmalfluss** mit dem 420er am Gardasee zu einem Trainingslager. Viel Erfolg!

BSC RedakteurInnen gesucht

Die neue Homepage und die regelmäßigen Publikationen über die BSC-Aktivitäten werden von den Mitgliedern sehr geschätzt. Das belegen die Rückmeldungen. Der Newsletter wird sich über den Winter noch verändern. Er wird dann nicht mehr als PDF verschickt sondern als Web-Applikation. Dadurch gibt es eine engere Verbindung mit Homepage. Mit deren Veröffentlichung war geplant, eine Redaktion mit Mitgliedern aus unterschiedlichen Bereichen des Clubs aufzubauen, die unsere Medien bespielt. Der Corona-Lockdown im Frühjahr verhinderte das. Jetzt, nach der Segelsaison, werden redaktionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die bereit sind, fallweise über BSC Aktivitäten zu berichten. Es wird ein Redaktionsplan erstellt, sodass die Arbeit gut terminiert werden kann und überschaubar ist. Es braucht keine Vorerfahrungen. Wir werden Workshops anbieten, die einen gelingenden Einstieg ermöglichen. Wer gerne schreibt und fotografiert und Interesse an einer Mitarbeit hat, bitte melden bei info@bsc.or.at



BSC-Nikolaus überlistet Pandemie

Er trotz der Corona, erscheint aber nicht physisch sondern virtuell, und zwar am **Nikolaustag, 6.12.2020, 1700 Uhr**, auf unserer Homepage. Themenvorschläge und Beiträge für unseren Nikolaus sind erbeten bis 27.11.2020 an die Adresse: nikolaus@bsc.or.at

Fotos: Alexander Höss, Alexander Joss, Hermann Thüringer, Johannes Wilhelmer, Ulrich Herburger, Redaktion: Ulrich Herburger